Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **8 (1956)**

Heft 5

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO

OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 10. MÄRZ 1956

8. JAHRGANG, NR. 5

Ein nachdenklicher Frauenfilm:

tiefe blaue See

Oben: Die Frau des hohen Richters, die sich aus den starren Formen und der Leere des Gesellschaftslebens hinaussehnt, (Vivien Leigh).

Mitte: Sie trifft einen naturburschenhaften Kampfflieger, dem sie verfällt. Hier sind sie in Klosters beisammen.

Unten: Er ist ihr aber nicht gewachsen und sie gerät in schwerste Krisen, kann aber schließlich ihr Gleichgewicht bewahren, als es zur Trennung kommt.

AH. Ein altes Thema: Eine kinderlose Frau, streng erzogen, erträgt ein Leben in gesellschaftlicher Leere und erstarrten Formen nicht mehr und verfällt beinahe in Hörigkeit einem tapferen, unbekümmerten Kriegshelden. Aber der Mann ist bei allem Draufgängertum von einer knabenhaften Unreife ohne geistigen und seelischen Tiefgang. Zum Selbstmord getrieben, findet sich die Frau nach dessen Mißlingen nur schwer zurecht. Der Film, vielleicht nicht in allen Teilen überzeugend, ist sehr subtil und geschmackvoll gestaltet sowie ganz hervorragend gespielt.

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM

Die neuesten schweizerischen Filmwochenschauen

Nr. 710: Harter Winter — Großbrand in Basel — Neue Sportauszeichnungen — Europahilfe — Basler Morgenstreich — Meisterschaft im Skilanglauf.

Nr. 711: Heißes Schwimmbad Zurzach — Katzenausstellung Lausanne — Wolle-Modeschau in Zürich — Charles Veillon-Preis — Schweizer Jubiläum in Argentinien — Ski-Wettspringen.

Aus dem Inhalt:

Seite

Der Standort 2
- Am alten Punkt
- Neue Verfassungsartikel über Film, Radio und Fernsehen

Blick auf die Leinwand (Filmkritik) 3/4
- Tempi nostri
- RAF — Geheimauftrag (The Dam Busters)
- 20 000 Meilen unter dem Meer
- Don Camillos große Schlacht
- Gestrandet (The Beachcomber)

Das Wort des Theologen 5
- Schule, wohin gehst du?
- Hallelujah
- The green scarf (Das grüne Halstuch)
- Fernsehen, was geht es die Kirche an?

Radio-Stunde 6/7
- Programme aus dem In- und Ausland

Film und Leben 8/9
- Von Pistolen, Pferden und Stampeden (Ill.)
- Film im Morgengrauen
- Mut zur Kunst

Die Welt im Radio 10
- Asiens Vorbild: Jugoslawien
- Frankreichs fünftes Wagenrad

Von Frau zu Frau 11
- Soll unsere Tochter einen Neger heiraten?

Die Stimme der Jungen 11
- Vom Bergfilm

Aus unsrer Welt. Die Redaktion antwortet, Rätsel 12